



Grüne/NBL-Fraktion in der
Stadtverordnetenversammlung
der Kreisstadt Bad Hersfeld



Antrag zur Stadtverordnetenversammlung

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Spielstätte Kleines Freilichttheater Schloss Eichhof wird weiterhin und dauerhaft als Spielstätte der Bad Hersfelder Festspiele genutzt.

Hierbei sollen bis einschließlich 2019 größere Investitionen, wie z.B. eine neue Bestuhlung, zurückgestellt werden. In den kommenden zwei Spielzeiten 2018 und 2019 soll die Spielstätte auf ihren eigenen konkreten Zuschussbedarf und die Auslastung hin überwacht werden, um zur Haushaltsberatung für den Festspielhaushalt 2020 eine Investitionsempfehlung geben zu können. Weitere Nebenspielstätten sollen neben der Stiftsruine nicht betrieben werden.

Begründung:

Die Spielstätte im Schloss Eichhof erfreut sich gerade bei den Festspielbesuchern aus Bad Hersfeld größter Beliebtheit. Auch wenn die Bad Hersfelder Festspiele sich mit der Stiftsruine als herausragende Hauptspielstätte zu einem Theaterfestival von nationalem Rang mit vielen überregionalen Besuchern entwickelt haben, dürfen sie ihren positiven Zuspruch in der Bad Hersfelder Bevölkerung nicht verlieren. Ohne die breite Unterstützung der Bad Hersfelder Bürger als Zuschauer, als Statisten, als geringfügig Beschäftigte hinter den Kulissen und nicht zuletzt als Geldgeber können die Festspiele nicht erfolgreich in die Zukunft geführt werden.

Die Fehlentscheidungen, das Kindertheater in ein Zelt wegzuschieben und mit der s.g. „Spielwiese“ eine Nebenspielstätte direkt neben die Stiftsruine zu platzieren, sind richtigerweise für die nächste Saison korrigiert worden. Das Kleine Freilichttheater am Eichhof hat sich jedoch seit über 30 Jahren als Spielstätte mit sehr hoher Auslastung bewährt. Mit einer gelungenen Stückauswahl konnte es in diesen Jahrzehnten immer wieder begeistern. Der Charme dieser kleineren Spielstätte ist für viele Festspielbesucher unersetzlich. Sie war der Ort zahlreicher gelungener Sponsorenveranstaltungen.

Derart geschlossene Veranstaltungen sollten weiter ausgebaut und als Instrument der Sponsorenpflege genutzt werden. Ein Hauptsponsor, der speziell für diese Spielstätte steht, ist denkbar und könnte mit der neu aufgestellten Sponsorenakquise sicher gewonnen werden.

Wird das Schloss Eichhof jedoch als Spielstätte – und sollte es auch nur zeitlich begrenzt sein – aufgegeben, ist dieses Potenzial verloren und kann nur mit erheblichem Mehraufwand wiedergewonnen werden.

Bad Hersfeld, 02.11.2017



Andrea Zietz
Fraktionsvorsitzende